

Vortrag: Behalten erleichtern



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Frage: **Wie erleichtere ich Studierenden, Inhalte zu lernen?**

Geben Sie Struktur

Strukturierung hilft beim Speichern und Wiederabrufen im Gehirn. Wählen Sie am besten eine Form, die überdauernd im Raum sichtbar ist.

Verdeutlichen Sie ihr Vorgehen

Verlassen Sie die Inhaltsebene u. verdeutlichen Sie folgendes auf der Metaebene:

1. Kündigen Sie an, um was es gehen wird und wie Sie vorgehen werden.
z.B. *„Heute werden wir Ursachen von Diabetes kennenlernen. Dazu werde ich Ihnen die Hauptursachen vorstellen und Sie werden dann Beispielfälle analysieren.“*
2. Markieren Sie Übergänge:
z.B. *„bis jetzt haben wir gesehen, dass... Lassen Sie uns jetzt beleuchten, wie...“*

Markieren Sie wichtige Punkte

Studierende können nicht per se wichtige von weniger wichtigen Inhalten unterscheiden. Kündigen Sie daher einen sehr wichtigen Punkt an, z.B. „jetzt kommt ein Punkt, den Sie auf jeden Fall wissen müssen“.

Nennen Sie wichtige Punkte mehrfach

Lernende schweifen mit ihren Gedanken häufig umher und sind nicht jederzeit voll aufmerksam. Wiederholen Sie daher die wichtigsten Konzepte und planen Sie diese Wiederholungen ein. Sie können verschiedene Modi verwenden – z.B. mündlich, graphisch, numerisch. Verdeutlichen Sie dabei, dass Sie den Inhalt nun noch einmal, aber auf andere Weise darstellen.

Fassen Sie die Hauptpunkte jeweils am Ende des Themenblocks zusammen.

Nennen Sie zuerst die Regel u. geben dann ein Beispiel

Studierende können sich Fakten oder Prinzipien leichter merken, wenn Sie zunächst die generelle Regel erklären und dann Beispiele, Illustrationen oder Anwendungen zeigen. Bei ganz komplexen Themen beginnen Sie jedoch mit einem Beispiel, erklären die generelle Regel und bringen dann ein komplexeres Beispiel.

Arbeiten Sie mit Bildern, Analogien, Anekdoten

Diese können viel leichter behalten werden als abstrakte Inhalte.

Geben Sie Lernenden die Möglichkeit, Gehörtes anzuwenden

Um ihr Verständnis zu überprüfen und zu vertiefen, brauchen Studierende Gelegenheit, die Inhalte anzuwenden. Geben Sie diese, indem Sie Aufgaben verteilen, Studierende wechselseitig erklären oder Fälle lösen lassen.

aus: Davis, Barbara / Gross, Davis (2009): Tools for Teaching, San Francisco, S.157-161

weitere Literatur:

Wittwer, J., Renkel, A. (2008): Why Instructional Explanations Often Do Not Work: Educational Psychologist, 43 (1), S. 49-64



Hochschuldidaktische
Arbeitsstelle (HDA)

Hochschulstraße 1
S 1 | 03
64289 Darmstadt

Didaktik-Hotline:
06151-16-76666

Dipl.-Soz. Annette Glathe
glathe@hda.tu-darmstadt.de

Dipl.-Päd. Diana Seyfarth
seyfarth@hda.tu-darmstadt.de

www.hda.tu-darmstadt.de